

Haben Sie gewusst, dass Thermoskanne, Heftstreifen, Feinwaschmittel und der BH in Chemnitz erfunden wurden? Dass Michael Schumacher's Rennanzug und das Deutsche Patentgesetz ebenso wie Katharina Witt und Michael Ballack Chemnitz-Kinder sind? Dass Otto Dix die weltweit meisten seiner Bilder in Chemnitz sicher weiß – und dass die sieben Chemnitzer Gerichte alle nicht zum Essen sind? Folgen Sie mir in die „Stadt der Moderne“ und lernen Sie mehr!

Durch bodentiefe Fenster schauen wir ungebremst auf herrliche Hügel des Erzgebirges; dieses licht-durchflutete Design-Haus lädt ein zum Lernen, Lachen und Leben. ([www.lichtenwalde.bestwestern.de](http://www.lichtenwalde.bestwestern.de))

65 € im Einzelzimmer, 80 € im Doppelzimmer für 2 Personen (!), jeweils incl. Frühstück, Fitness, Parken und Internet. Bitte nennen Sie **U N B E D I N G T** das Stichwort „KKK“ für diese Sonderpreise

Best Western Hotel am Schlosspark, August-Bebel-Straße 1, 09577 Lichtenwalde, Tel: 037206-882-0 Rezeption (- 927: Herr Lars Geipel freut sich auf Ihre Wünsche! ) Fax: 037206-882882, E-Mail: [info@lichtenwalde.bestwestern.de](mailto:info@lichtenwalde.bestwestern.de)

Lichtenwalde: 7 km von Chemnitz-Hbf (Innenleben noch die alte DDR!), eine Stunde (69 km) von Flughafen Dresden (angeflogen von hlx, germanwings, lufthansa und airberlin), etwas weiter von Leipzig/Halle.

470 € + MwSt. (incl. kompletter Seminarverpflegung)  
370 € + MwSt. (incl. kompletter Seminarverpflegung) bei verbindlicher Anmeldung bis 31. Januar 2011 und für alle Anwältinnen der Rechtsanwaltskammer Sachsen.

Selbstzahler: Abendessen am Freitag sowie warme bzw. alkoholische Getränke zum Lunch sowie alles separat Bestellte.

[www.busmann-training.de](http://www.busmann-training.de)



© Lurusa Gross

**KKK – Karriere, Kohle, Kompetenz®**

Anwältinnen optimieren ihre Akquise!  
Chemnitz, 25. – 27. August 2011



- 15.00 Uhr** Späteste Ankunft, Einchecken
- 15.30 Uhr** Empfang in der Lobby des „Best Western Lichtenwalde“
- 16.00 bis 16.30 Uhr** Christian Quast, Chef des Chemnitz-Marketing, Spitzname: „Touristen-Trommler“  
„So ist Chemnitz“
- 16.30 bis 19.00 Uhr** Herbert Schons, Gebührenpapst und „Entertainer“  
„So nutzen Sie das RVG optimal“
- So schöpfen Sie Ihre Möglichkeiten besser aus
  - So gestalten Sie wirksam Vergütungsvereinbarungen (Übungen)
  - So vereinbaren Sie richtig Erfolgshonorare
  - So vermeiden Sie Haftungsfallen
  - So vermeiden Sie strafrechtliche Probleme
- 19.00 Uhr** Pause mit snacks & drinks
- 20.00 bis 22.00 Uhr** Herbert Schons, Gebührenpapst und „Entertainer“  
Antworten auf alle Ihre Fragen und Überreichen seines Blitz-Lern-Buchs mit aktuellster Rechtsprechung und noch mehr Alltagsfällen zu RVG und Erfolgshonorar!

Mein diesjähriger Gasttrainer Rechtsanwalt Herbert Schons aus Duisburg ist Vorsitzender

- der Gebührenreferenten-Tagung der BRAK
- der Gebührenabteilung RAK Düsseldorf
- des Ausschusses RVG und Gerichtskosten der 4. Satzungsversammlung

sowie Autor von

- Hartung Schons Enders: „RVG“
- Madert Schons: „Die Vergütungsvereinbarung des Rechtsanwalts“
- Teubel Schons: „Das Erfolgshonorar für Anwälte“



- 9.00 Uhr** „Ohne Moos nix los!“  
So informieren Sie locker und verbindlich über Ihr Honorar  
Vortrag mit Übungen + Checkliste
- 11.00 Uhr** Pause mit snacks & drinks
- 11.15 Uhr** „Wer den Gipfel nicht kennt, braucht auch keinen Kompass!“  
So definieren Sie Ihr (Unternehmens-) Ziel!  
Kurzvortrag + Übungen
- 13.00 Uhr** Lunch  
ACHTUNG! Bei sehr gutem Wetter ist die Mittagspause drei Stunden lang (herrliche Wanderwege!) und wir arbeiten bis 20 Uhr!
- 14.00 Uhr** „Nicht ohne meine Assistentin!“  
So binden Sie Ihre Mitarbeiter/-innen in Ihre Akquise ein!  
Vortrag
- 15.30 Uhr** Pause mit snacks & drinks
- 16.00 Uhr** „Kluge Mädchen kommen überall hin(I)“  
So hat die „typisch weibliche Selbstdemontage“ keine Chance!  
Vortrag / 10 Gebote für den Anwältinnen-Alltag + Übungen  
Rollenspiele + „direct coaching“ auf der Bühne + checkliste
- 18.00 Uhr** Schluss für heute
- 20.00 Uhr** gemeinsames Abendessen im Hotel  
(Selbstzahler, bitte Tisch bestellen bis 12 Uhr des Vortages. Liste liegt aus)



- 9.00 Uhr** „Klappern gehört zum Handwerk!“  
So gewinnen Sie neue Mandanten, so holen Sie ehemalige Mandanten zurück - und so weiten Sie Ihre derzeitigen Mandate aus!  
Drei Kurzvorträge  
Kompetenzbeweise auf der Bühne + direktes feed-back + checkliste
- 11.00 Uhr** Pause mit snacks & drinks
- 11.15 Uhr** „small-talk – big effect“  
So machen Sie auch unbekannte Menschen neugierig auf Ihr Können!  
Übungen + direktes feed-back + checkliste
- 13.00 Uhr** Lunch
- 14.00 Uhr** „Ein Nein ist eine Aufforderung zum Tanz!“  
So nutzen Sie Einwände, Widerstände und Attacken  
Vortrag + Übungen
- 15.30 Uhr** Pause mit snacks & drinks
- 16.00 Uhr** „Kluge Mädchen kommen überall hin (II)“  
So wirken Sie kompetent auf Richter, Kollegen und Mandanten  
Brain-storming + Erfahrungsaustausch + to-do Liste
- 17.00 Uhr** Schluss für heute  
Abschied + Sammeltaxi + Visitenkarten etc.
- danach:** Fragen und Antworten  
(wer es sich zeitlich noch erlauben kann)